Neues aus dem Pastoralraum

Rückschau Legislatur 2019–2023

Am Dienstag, 27. Juni, ging die Legislatur 2019–2023 zu Ende. Eine Legislatur, in der viel passiert ist und viele grosse Projekte umgesetzt wurden.
Das Synodenbüro mit Präsident Martin Elbs (für Heiliggeist in die Synode gewählt), Ruth Hunziker (Allerheiligen) als 1. Sekretärin, und Jürg Zihlmann (St. Franziskus) als Vizepräsident organisierte und leitete die Synode ein letztes Mal in dieser Zusammensetzung.

Bauten
Wichtiges Thema ist die Redimensionierung der Gebäude in kirchlicher Nutzung für die aktuelle Mitgliederzahl. Die Basler katholischen Kirchen wurden überwiegend im 20. Jahrhundert gebaut für eine deutlich grössere Mitgliederzahl (siehe Infografik Kirchenbauten, 50 Jahre RKK). Insbesondere die Umnutzungs- bzw. Neubaupläne Don Bosco und St. Christophorus haben in vorherigen Legislaturen schon einige wichtige Vorbereitungsschritte erfahren, konnten aber in der letzten Legislatur abgeschlossen werden.

Einige Meilensteine
2019 Richtfest St. Christophorus, Baubeginn Umbau Don Bosco
- St. Christophorus: Kapelle, Kindergärten, Alterswohnungen und Mietwohnungen
- Don Bosco: Musik- und Kulturzentrum mit Kapelle im UG

2020 Einweihung St. Christophorus und Don Bosco
2022 Bauabrechnungen St. Christophorus und Don Bosco

2020 Kredit für Allmendhaus: Umnutzung als ökumenisches Begegnungszentrum
2022/2023 Einweihung Allmendhaus

2021 Übernahme der Finanzierung Sacré-Cœur durch die Pfarrei für 15 Jahre
2022 Rückbau Turm, sanfte Sanierung

Spezialkommissionen
Das Thema Optimierung der Nutzung von Liegenschaften im Verwaltungsvermögen (mit kirchlicher Nutzung) ist damit aber längst nicht abgeschlossen. Eine synodale Spezialkommission zeigte die Notwendigkeit weiterer Schritte:
2020 Spezialkommision zur Optimierung der Nutzung der Liegenschaften im Verwaltungsvermögen
2021 Der vorgeschlagene Finanzierungsschlüssel wird von der Synode abgelehnt, der Handlungsbedarf aber anerkannt
2022 Strategie zur Optimierung der Nutzung der Liegenschaften im Verwaltungsvermögen:
- Planungskredite für das Lindenbergareal
- Planungskredit für das Areal St. Anton
- Mitnutzung Pfarreiheim/Umnutzung Pfarrhaus in Allerheiligen durch die benachbarte Primarschule Neubad.
- Reduktion um 1 bis 2 Kirchen bis 2027

Eines der Ziele, nur die Gebäude zu finanzieren, die auch wirklich gebraucht werden, ist es, attraktive Lohn- und Arbeitsbedingungen zu schaffen. Eine zweite synodale Spezialkommission widmete sich daher dem Thema Personalordnung und Lohnstruktur:
2021 Spezialkommission Überprüfung Lohnstruktur und Personalordnung
2022 Umstellung von öffentlichem Recht auf Privatrecht
Teuerungsausgleich von 2.2%
2023 Verabschiedung neue Personalordnung in zwei Lesungen
Anpassung der Lohnstruktur für Seelsorgende
Die neue – jetzt nach Privatrecht angelegte – Personalordnung wurde am 27. Juni in zweiter Lesung verabschiedet. Auf Anträge der Fraktion Heiliggeist sind auch Regeln über eine Ombudsstelle und zum Thema «Whistleblowing» integriert worden.

Regula Vogt-Kohler

Nach der letzten Synode der Legislatur im sanierten Allmendhaus gab es ein Grillfest.

Finanzen
Eine Anpassung der kantonalen Steuersoftware machte eine Änderung beim Einzug der Kirchensteuern notwendig. Basel-Stadt ist nun nicht mehr der einzige Deutschschweizer Kanton, der die Kirchensteuern durch die Kirchen selbst einzieht. Erste Erfahrungen mit dem Einzug durch den Kanton sind sehr positiv. Stabile Kirchensteuern, trotz zurückgehender Mitgliedszahlen, sind immer noch die Hauptgrundlage für die kirchliche Arbeit.
2020 Neue Steuerordnung tritt in Kraft (Steuern werden vom Kanton eingezogen)
- Anpassung im Reglement für Sozialbeiträge, u.a. (Teil-)Erlassmöglichkeit von Kirchensteuern in nachgewiesenen Härtefällen.

Weitere Themen
Diverse weitere Themen beschäftigten die Synode. Dabei geht es darum, eine zukunftsfähige Kirche zu gestalten und in Bewegung zu bleiben, um Menschen mit heutigen Bedürfnissen abzuholen und Angebote und Leistungen auch attraktiv zu kommunizieren. Es seien hier nur einige wenige aus der neueren Zeit genannt:
2022 neues Konzept für den Religionsunterricht ab der 7. Klasse
- Pilotprojektdigitale Spitalseelsorge
- Kommunikationsstrategie für die RKK BS
- Förderung durch Unterstützungsfonds und MEK-Fonds

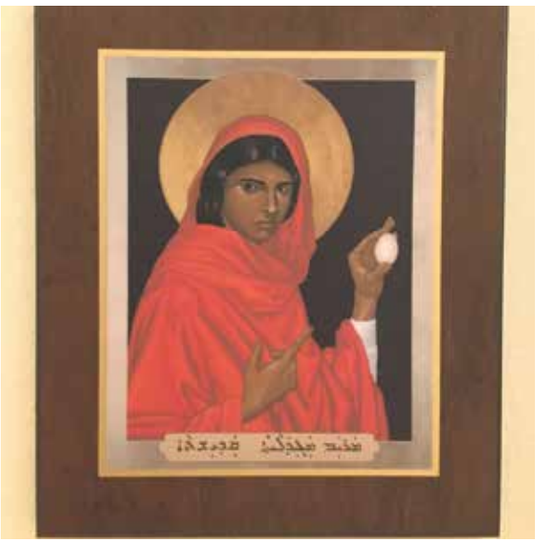
2023 Start Visionsprozess RKK
- Solarstrategie

Wechsel im Kirchenrat
Der Kirchenrat bereitet viele der Geschäfte zu Diskussion und Abstimmung in der Synode vor. Neu dazu kamen in der Legislatur Carla Sorato als Vizepräsidentin mit den Ressorts Kommunikation und Jugend und Katechese sowie Beat Schönenberger als Nachfolge von Bernhard Glanzmann im Ressort Bau. Jenny Ch. Wüst übernahm das vakante Ressort «anderssprachige Seelsorge». Zurückgetreten ist im Lauf der Legislatur zudem Sylvia Debrunner. Seitdem ist das Ressort «Soziales» vakant.
Mit der Fertigstellung der (Um-)Bauten wird das Ergebnis der grossen Arbeit in der letzten Legislatur besonders spürbar. Grund genug, die letzte Synode im gerade fertiggestellten Allmendhaus zu halten, allen Engagierten zu danken und dort anschliessend ein Grillfest zu geniessen.

Matthias Schmitz, Kommunikation

Aus den Pfarreien
Pastoralraum Basel-Stadt 6–16
Neues aus dem Pastoralraum Basel-Stadt 6
St. Franziskus 7
St. Anton – San Pio X 8/9
Allerheiligen – Sacré-Cœur – St. Marien 10/11
Heiliggeist 12/13
St. Clara 14/15
MCI Allschwil-Leimental 17
Pastoralraum Leimental 17–21
Binningen-Bottmingen 18
Oberwil 19
Therwil/Biel-Benken 20
Ettingen 21
Pastoralraum Allschwil-Schönenbuch 22/23

Seelsorgeraum St. Franziskus



D. Becker

Die Apostelin der Apostel; Ikone von Br. Robert Lentz.

Maria Magdala

Als Apostelin der Apostel wird sie gefeiert am 22. Juli, und seit 2016 wird ihr Tag tatsächlich als Apostelfest gefeiert. Der Text der neuen Präfation «Maria Magdalena, die Christus vor den Augen der Apostel mit dem Apostelamt geehrt hat, damit sie die gute Botschaft vom neuen Leben verkündet» ist eine starke Aussage und lässt die Behauptung, Jesus habe keine Frauen als Apostel und Apostelinnen berufen, ins Leere laufen. Und noch mehr hat die neueste Forschung zutage gebracht.

Viele der Jüngerinnen und Jünger hatten einen Beinamen: Petrus, der Fels. Thomas, der Zwilling.

Und das aramäische Wort «migdal» bedeutet Turm. Möglicherweise ist Magdala keine Orts- und Herkunftsbezeichnung, sondern ein Beiname: Maria, der Turm. Ein Turm ist schon von Weitem zu sehen. Er kann nicht verborgen bleiben. Er ist eine Wegmarke, und wenn ein Licht darauf angezündet wird, ist er ein Leuchtturm.

Maria, der Turm. Maria, die den Jüngern berichtet, was Jesus ihr am Grab mitgeteilt hat.

Maria, die erste Zeugin der Auferstehung. Apostelin, Gesandte, das zu verkünden, was sie im Garten der Auferstehung erfahren hat. Leuchtzeichen für die anderen Jünger und Jüngerinnen, Wegweiserin. Leuchtturm.

Und einer Legende nach hat sie anhand eines Hühnereis in Rom König Tiberius die Auferstehung erklärt. So stellt der Ikonenschreiber Br. Robert Lentz sie mit einem Ei in der Hand dar.

Maria, der Turm. Frauen bleiben nicht länger unsichtbar. Sie haben etwas zu sagen.

Dorothee Becker

AGENDA

15. Sonntag im Jahreskreis
Samstag, 15. Juli
Keine Gottesdienste am Vorabend während der Schulferien
Sonntag, 16. Juli
10.30 Eucharistiefeier im Pfarreiheim (M. Föhn)
Montag, 17. Juli
15.00 Rosenkranzgebet
Donnerstag, 20. Juli
9.30 Kommunionfeier im Pfarreiheim
16. Sonntag im Jahreskreis
Samstag, 22. Juli
Hl. Maria Magdalena, Apostelin
Keine Gottesdienste am Vorabend während der Schulferien
Sonntag, 23. Juli
10.30 Kommunionfeier im Pfarreiheim (D. Becker)
Montag, 24. Juli
15.00 Rosenkranzgebet
Donnerstag, 27. Juli
9.30 Eucharistiefeier im Pfarreiheim

ST. MICHAEL

In kroatischer Sprache
Sonntag, 16. Juli
10.30 Rosenkranzgebet
Sonntag, 23. Juli
10.30 Rosenkranzgebet

MITTEILUNGEN

Aus unserer Pfarrei ist verstorben
Richard Hofmann (*1935)
Die Hoffnung auf die Auferstehung schenke den Angehörigen Trost.

Innenreinigung der Kirche
Während der Sommerferien erhält die Kirche eine Innenrenovation und ist deshalb geschlossen. Die Gottesdienste finden ab dem 2. Juli im grossen Saal des Pfarreiheims statt. Die Gottesdienste am Sonntag können deshalb in den Sommerferien nicht mittels Audiostream übertragen werden.
Während der Öffnungszeiten des Sekretariats steht der Saal zum persönlichen Gebet zur Verfügung.

Pause in den Sommerferien
Die Vorabendgottesdienste vom Samstag, 1. Juli, bis und mit Samstag, 5. August, entfallen während der Schulferien, ebenso das Taizégebet am Montag. Das Kaffeetrinken nach dem Donnerstagsgottesdienst findet in den Sommerferien nicht statt, und auch der Seniorenmittagstisch startet erst wieder am Dienstag, 8. August.
Das Sekretariat ist Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 11.30 Uhr geöffnet.

Die Kollekten
16. Juli: Basler Lepra- Hilfe
23. Juli: miva

H. Döhling

Ausflug der Minis
Anfang Juni machten sich sieben Minis, begleitet von Heidrun Döhling, Katja Rietschi und Dorothee Becker, auf den Weg in den Europa-Park. Dort hatten sie bei strahlendem Sonnenschein viel Spass auf den Bahnen, beim Picknicken und auf der Zugfahrt zwischen Basel und Rust. Auch das lange Warten vor den verschiedenen Attraktionen war nie langweilig. Froh und müde kamen sie abends wieder wohlbehalten zu Hause an.

Frauenvereinigung St. Franziskus
Am Freitag, 28. Juli, um 15.00 Uhr im Bistro Reithalle im Wenkenpark. Der Vorstand reserviert auf dem Platz vor der Reithalle oder drinnen einen Tisch für ein gemütliches Zvieri. Konsumation auf eigene Kosten.
Wir treffen uns um 14.30 Uhr bei den goldenen Hirschen, Eingang Wenkenpark, und spazieren gemütlich durch den Park zur Reithalle.

Goldene Hochzeit 2023
Sie feiern dieses Jahr Ihre goldene Hochzeit? Dieses Jahr findet der Festgottesdienst zur goldenen Hochzeit am Samstag, 2. September, um 15.00 Uhr in der Kirche St. Martin in Olten statt. Bischof Felix Gmür freut sich, zusammen mit den Eheleuten dieses besondere Jubiläum zu feiern.
Im Anschluss an den Gottesdienst lädt er zu einem Imbiss im Stadttheater Olten ein. Anmeldung mit Angabe der Personenzahl bis 14. August an das Pfarreisekretariat.

Sozialdienst St. Franziskus
Sozialdienst St. Franziskus im Pfarreiheim, Äussere Baselstrasse 168, 4125 Riehen, Daniela Moreno, Telefon 061 601 70 76. Postadresse: In den Neumatten 63, 4125 Riehen.

VORANZEIGEN

Schulanfangsgottesdienst
Herzliche Einladung für Sonntag, 13. August, um 10.30 Uhr.

Taizéabendgebet
Sonntag, 20. August, um 19.00 in der Dorfkirche. Herzliche Einladung!

Scannen Sie diesen QR-Code ein und Sie finden direkt zu unserer Homepage.

Kontakt
Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf Seite 16.

Seelsorgeraum St. Anton – San Pio X

Pixabay

Mit Gott in die Ferien

Die Ferienzeit ist eine Gelegenheit, um unsere Beziehung mit Gott zu vertiefen. Es ist eine Zeit, in der wir uns von unseren täglichen Verpflichtungen lösen und uns auf unseren Glauben konzentrieren können.
Gott ist ein wichtiger Bestandteil des christlichen Glaubens. Er wird verehrt und angebetet, als Schöpfer des Universums und als Quelle der Liebe und Barmherzigkeit. In den Ferien können wir uns bewusst machen, wie Gott uns segnet und wie wir ihm näherkommen können.
Eine Möglichkeit, Gott zu ehren, ist durch Gebet und Meditation. Wir können einen ruhigen Ort finden, um uns zu entspannen und uns auf Gott zu konzentrieren. Wir können ihm für all die wunderbaren Dinge in unserem Leben danken und um Führung und Unterstützung in schwierigen Zeiten bitten.
Ein weiterer Weg, um Gott in den Ferien zu ehren, ist durch Gemeinschaft und Solidarität. Wir können uns mit anderen Gläubigen zusammenschliessen und unsere Dankbarkeit und Liebe zu Gott gemeinsam ausdrücken. Wir können zusammen Gottesdienste besuchen, biblische Studien durchführen und an Aktivitäten teilnehmen, die unsere Beziehung zu Gott fördern.
Schliesslich können wir auch durch Taten im Namen Gottes handeln. Wir können bedürftige Menschen unterstützen, Freiwilligenarbeit leisten oder einfach nur einen freundlichen Akt der Güte ausüben. Durch unsere Handlungen können wir zeigen, dass Gott in unserem Leben präsent ist und dass wir seine Liebe und Barmherzigkeit in die Welt hinaustragen möchten.
Insgesamt bieten die Ferien eine einzigartige Gelegenheit, um näher zu Gott zu kommen, indem wir uns auf unseren Glauben konzentrieren und unsere Liebe und Dankbarkeit zu ihm ausdrücken. Wir können unser spirituelles Leben bereichern und Gott als Quelle all unserer Segnungen und Freuden erkennen.

Gaetano De Pascale

St. Anton

MITTEILUNGEN

Kollekten; gelebte Solidarität
15./16. Juli: Hochschule Heiligkreuz Wien
Die Hochschule ist ein katholischer Leuchtturm in unserer turbulenten und orientierungslosen Zeit, und steht vor allem Ordensleuten und Priesterkandidaten offen. Darüber hinaus sind alle Studierenden willkommen, die sich für einen Dienst an den Menschen intellektuell und geistlich vorbereiten wollen.
22./23. Juli: Jesuiten Weltweit
Die Stiftung Jesuiten weltweit Schweiz unterstützt namentlich Bildungsprojekte wie auch soziale und pastorale Projekte der Jesuiten in Asien, Afrika und Südamerika.

Fest der Daheimgebliebenen
Nach dem Vorabendgottesdienst von Samstag, 29. Juli, sind alle aus der Pfarreifamilie herzlich eingeladen zum Fest der Daheimgebliebenen im Pfarrhof von St. Anton zu Wurst vom Grill und Salat.

Getauft
Durch das Sakrament der Taufe wurden in unsere christliche Gemeinschaft aufgenommen: am Sonntag, 9. Juli, Nina Julie Grieder (Jg. 2022) aus Basel; und Samuel Ruben Grieder (Jg. 2020) aus Basel.
Wir wünschen der Familie mit ihren neugetauften Kindern von Herzen alles Gute.

Verstorben aus unserer Pfarrei
Innerhalb der letzten Wochen hat uns verlassen: Camille Angly (1935).
Gott nehme sie auf in sein Reich und schenke den Angehörigen Trost und Kraft.

RKK Basel

Via VII – Start Firmweg und Religionsunterricht 7. Klasse
Neuer Weg, neues Gleis, neue Ausrichtung: Via VII steht für ein neues modulares Konzept, das die Pfarreien und die Kinder näher zusammenbringt und mehr Freiheiten mit sich bringt.
Es schliesst an den schulischen ökumenischen Religionsunterricht während der Primarschulzeit an und bietet neben der Vertiefung im Glauben auch viele Erlebnisse an.
Anmeldungen bis zum 20. August auf unserer Homepage unter Aktuelles oder auf dem Sekretariat, Telefon 061 386 90 60, E-Mail st.anton@rkk-bs.ch.
Weitere Informationen folgen hier und Sie finden sie ebenfalls auf unserer Homepage.

Kollekten im Juni

4. Malteser Aide et Assistance	501.—
10. Diözesanes Opfer	148.—
11. Ingenbohler Schwestern	367.—
13. Kinderspital Bethlehem	1132.—
18. Flüchtlingshilfe Caritas CH	720.—
24. Benediktiner-Missionare, P. Gerhard Lagleder	826.—
25. Papstopfer/Peterspfennig	225.—

Pfarramt St. Anton

Herzlichen Dank für Ihre grosszügigen Spenden.

Ausstellung in St. Anton zu den eucharistischen Wundern
In den nächsten beiden Wochen ist das Wunder von Marseille-en-Beauvais, Frankreich aus dem Jahr 1533 beim Kirchendurchgang ausgestellt.
Eine Sammlung früherer Aushänge eucharistischer Wunder finden Sie weiterhin im Foyer des Pfarreiheims.

Sommerferien-Öffnungszeiten Sekretariat
Bitte beachten Sie, dass das Sekretariat von Montag, 10. Juli, bis und mit Freitag, 28. Juli, jeweils nur vormittags von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet ist.
Während der restlichen Ferien gelten die normalen Zeiten.

Sozialdienst
Der Sozialdienst ist von Montag, 17. Juli, bis und mit Freitag, 18. August, geschlossen.
Der Sozialdienst ist ab Dienstag, 22. August, zu den üblichen Zeiten wieder geöffnet.

VORANZEIGE

Pfarreireise
Die diesjährige Pfarreireise, in Zusammenarbeit mit Pio X, führt uns von Montag, 9. bis Samstag, 14. Oktober auf die Spuren der heiligen Therese von Lisieux nach Frankreich. Weitere Infos und Anmeldungen auf unserer Homepage, im Schriftenstand oder auf dem Pfarramt, Telefon 061 386 90 60 oder st.anton@rkk-bs.ch

TAMILISCHE MISSION

Eucharistiefeiern
in St. Anton am 1., 2., 3. und 5. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr.

SLOWENISCHE MISSION

Eucharistiefeiern
in St. Anton am 3. Samstag im Monat, neu um 18.30 Uhr.

PHILIPPINISCHE MISSION

Eucharistiefeiern
in St. Anton am 1. Samstag im Monat um 18.30 Uhr.

SYRO-MALABARISCHE GEMEINSCHAFT

Eucharistiefeiern
in St. Anton am ersten und letzten Sonntag im Monat um 17.00 Uhr. In Allschwil St. Teresia am 2. Sonntag im Monat um 17.00 Uhr.

PETRUSBRUDERSCHAFT

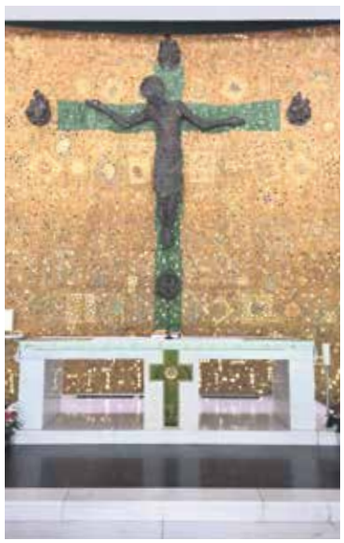
Eucharistiefeiern (tridentinisch)
in St. Anton sonntags um 11.30 Uhr und weitere Tage nach Ankündigung.

San Pio X

PARROCCHIA DI LINGUA ITALIANA

Das Neue, das regeneriert
Am Ende dieses pastoralen Jahres ziehen das Pastoralteam der Pfarrei und ich eine Bilanz der im Laufe des Jahres geleisteten Arbeit. Ich gebe zu, dass es gut gewesen wäre, Treffen abzuhalten, um die geleistete Arbeit zu revidieren, zu bewerten, zu überprüfen und zu korrigieren.
Aber die vielen «Dinge, die zu tun sind», der Zeitmangel und die Überschneidungen von Ereignissen und Verpflichtungen lassen die Kraft und den Wunsch nach einer Überprüfung der geleisteten Arbeit schwinden.
Mich tröstet jedoch ein Gedanke, den der Papst in einer Pfingstpredigt geäussert hat: «Damit Pfingsten in unserer Zeit erneuert werde, muss die Kirche vielleicht weniger ‹atemlos› aufgrund ihrer Aktivitäten und mehr dem Gebet hingegeben sein.
Dies lehrt uns die Mutter der Kirche, die allerseligste Jungfrau Maria, Braut des Heiligen Geistes.»
Mit diesen Zeilen bringe ich meinen Dank für Ihre Verbundenheit mit der Pfarrei zum Ausdruck und lade Sie ein, dem Herrn zu danken für das Geschenk eines pastoralen Jahres voller schöner und wichtiger Ereignisse.
Zum Beispiel:
Die enthusiastische Wiederaufnahme der Aktivitäten in der Pfarrei nach den durch die Pandemie verursachten Schwierigkeiten; die zahlreichen Teilnahmen an religiösen Festen; die festlichen Momente mit Pfarrgruppen und Gemeinschaften anderer Sprachen; die Initiativen mit Flüchtlingen; die Heiligsprechung des Heiligen Scalabrini am 9. Oktober 2022; die Feiern der Erstkommunion und der Firmung; die Erneuerung des Pfarrgemeinderates; das Jubiläum meiner 50 Jahre als Priester; ... und viele andere Geschenke Gottes.
Das Dankfest beginnt damit, dass ich allen einen erfrischenden Sommer wünsche, der unsere Herzen mit wahrem Licht erfüllt. *Pfr. Valerio Farronato, «Lettera alla Comunità» nr. 61*

Pfarramt Pio X



S. Pio X Altar.

MITTEILUNGEN

Pfarreireise
Die diesjährige Pfarreireise, in Zusammenarbeit mit St. Anton, führt uns vom 9. bis 14. Oktober auf die Spuren der heiligen Therese von Lisieux nach Frankreich.
Weitere Infos und Anmeldungen auf unserer Homepage, auf dem Pfarramt oder san.piox@rkk-bs.ch.

Öffnungszeiten
des Pfarreisekretariats während der Sommerschulferien: Dienstag bis Freitag, 10.00 bis 12.00 Uhr

Gottesdienste in der Sommerzeit
Sonntag, 10.00 Uhr, S. Pio X
Sonntag, 18.00 Uhr, St. Clara
Montag bis Samstag, 18.30 Uhr, S. Pio X

Orario estivo – Ufficio parrocchiale
Nei mesi estivi gli uffici osserveranno il seguente orario di apertura: da martedì a venerdì, ore 10.00–12.00

Orario estivo delle Messe in italiano
Domenica, ore 10.00, S. Pio X
Domenica, ore 18.00, St. Clara
Da lunedì a sabato, ore 18.30, S. Pio X

pixabay

Kontakt
Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf Seite 16.

AGENDA

Abkürzungen:
Pio X (San Pio X), STA (St. Anton)

Samstag, 15. Juli
8.00 STA Rosenkranz
9.00 STA Eucharistiefeier, JM für die Verstorbenen der Familie Tschan-Gerspach mit Kindern
14.00 STA Eucharistiefeier (Syro-Orthodox)
16.00 STA Beichtgelegenheit
17.00 STA Eucharistiefeier
18.30 Pio X S. Messa

Sonntag, 16. Juli
7.00 STA Eucharistiefeier (Kapelle)
10.00 STA Eucharistiefeier
11.30 STA Eucharistiefeier (tridentinisch)
10.00 Pio X S. Messa
18.00 S. Clara S. Messa

Montag, 17. Juli
9.00 STA Eucharistiefeier
18.30 Pio X S. Messa

Dienstag, 18. Juli
7.30 STA Eucharistiefeier (Kapelle)
9.00 STA Eucharistiefeier
19.00 STA Eucharistiefeier (Tamilische Mission)
18.30 Pio X S. Messa

Mittwoch, 19. Juli
7.30 STA Eucharistiefeier (Kapelle), JM für Margareta und Niklaus Zimmermann-Braun und Anton und Pauline Zimmermann-Ursprung
16.00 STA Marianisches Gebet (Englisch)
18.30 Pio X S. Messa

Donnerstag, 20. Juli
7.30 STA Eucharistiefeier (Kapelle), JM für Agatha Kraaz
18.30 Pio X S. Messa

Freitag, 21. Juli
7.30 STA Eucharistiefeier (Kapelle)
18.00 STA Beichtgelegenheit
19.00 STA Eucharistiefeier
18.30 Pio X S. Messa

Samstag, 22. Juli
8.00 STA Rosenkranz
9.00 STA Eucharistiefeier,
16.00 STA Beichtgelegenheit
17.00 STA Eucharistiefeier
18.30 Pio X S. Messa

Sonntag, 23. Juli
7.00 STA Eucharistiefeier (Kapelle)
10.00 STA Eucharistiefeier
11.30 STA Eucharistiefeier (tridentinisch)
10.00 Pio X S. Messa
18.00 S. Clara S. Messa

Montag, 24. Juli
9.00 STA Eucharistiefeier
18.30 Pio X S. Messa

Dienstag, 25. Juli
Hl. Jakobus
7.30 STA Eucharistiefeier (Kapelle)
9.00 STA Eucharistiefeier
18.30 Pio X S. Messa

Mittwoch, 26. Juli
7.30 STA Eucharistiefeier (Kapelle), JM für Josef Hasler
16.00 STA Marianisches Gebet
18.30 Pio X S. Messa

Donnerstag, 27. Juli
7.30 STA Eucharistiefeier (Kapelle)
18.30 Pio X S. Messa

Freitag, 28. Juli
7.30 STA Eucharistiefeier (Kapelle)
18.00 STA Beichtgelegenheit
19.00 STA Eucharistiefeier
18.30 Pio X S. Messa

Seelsorgeraum Allerheiligen – Sacré-Cœur – St. Marien

Pfarramt

Vom Sinn der Ferien

Diese Tage sind von den Ferien geprägt. Für die einen, weil sie selber in die Ferien können, für die andern, weil sie von den Feriengästen profitieren oder von den Massen an Feriengästen überflutet werden, und für wieder andere, weil sie den ruhigeren Rhythmus wahrnehmen, weil viele ferienhalber nicht zu Hause oder nicht an der Arbeit sind. Grundsätzlich ist unbestritten, dass Ferien gut sind und der Mensch ein Anrecht darauf haben sollte. Aber was ist der Sinn von Ferien?

Ferien, um dem Alltag zu entfliehen?
Einige sehnen sich nach Ferien, um endlich den mühsamen Alltag hinter sich lassen zu können.
Eindrücklich war das für mich, als ich in der Coronazeit im Zug jemanden über den Stress am Arbeitsplatz klagen hörte, bis er am Ende sagte, dass es ja nur noch bis Ende Woche dauere und er dann weit weg in die Ferien fliegen könne.
Das mag wohl eine reale Option sein, aber kaum der Sinn.

Ferien als Bildungsurlaub ?
In den Ferien haben wir die Gelegenheit, neue Länder und neue Menschen kennenzulernen. Dadurch erweitert sich unser Horizont. Einige machen sogar expliziten Bildungsurlaub – Ferien, deren Inhalt darin besteht, neues Wissen zu erwerben.

Ferien, um sich zu erholen ?
Schon Gott selbst ruhte am 7. Tag, und die Bibel kennt viele Feiertage, an denen die Arbeit zu ruhen hat, damit sich der Mensch erholen kann und er Gott die Ehre geben kann. Da haben wir eine gute Begründung und auch eine Perspektive für die Ferien.

Ferien, um an Heiligkeit zu wachsen
Hier haben wir wohl den eigentlichen Sinn von Ferien: Der Mensch ist dazu bestimmt, Gott zu loben und in den Himmel zu kommen. Um auf diesem Weg voranzukommen, helfen uns auch die Ferien. Auch in den Ferien beten wir, tun wir Gutes, nehmen wir am Gottesdienst der Kirche teil.
Der veränderte Rhythmus hilft uns besser zu wachsen.
Ferien lassen uns innehalten und neu prüfen, in welche Richtung wir gehen, was wir tun und was uns wichtig ist.
Ferien schenken uns die Freiheit von Pflichten und so die Chance, Neues zu entdecken und neue Impulse zu bekommen.
Ferien sind die Gelegenheit, sich zu erholen und Kräfte zu sammeln, um die anstehenden Aufgaben gut zu meistern.
Ferien sind die Gelegenheit, zwanglos neue Dinge zu entdecken und auszuprobieren.
Ferien sind die Gelegenheit, Gott zu loben und zu preisen, weil er der Gott ist, der uns liebt.
Deswegen gibt es im geistlichen Leben keine Ferien. In den Ferien wird das geistliche Leben nicht unterbrochen, aber anders strukturiert, so dass Gottes Licht aus einem neuen Blickwinkel unser Leben erhellt, so dass wir immer mehr zu dem werden, zu dem wir berufen sind. *Pfr. Stefan Kemmler*

SEELSORGERAUM

Opfer
16. Juli: K5 – Basler Kurszentrum für Deutsch- und Integrationskurse
23. Juli: Miva (Missions-Verkehrs-Aktion),

VIA VII – Religionsunterricht
Neuer Weg, neues Gleis, neue Ausrichtung. Via VII steht für ein neues modulares Konzept. Es schliesst an den schulischen ökumenischen Religionsunterricht während der Primarschulzeit an und bietet neben der Vertiefung im Glauben auch viele Erlebnisse an. Falls Ihr Kind noch keine Einladung erhalten hat oder Sie Fragen dazu haben, können Sie sich gerne im Pfarramt St. Marien melden.

Seniorenferien in Gstaad der Pfarreien St. Marien und Allerheiligen vom 17. bis 24. Juni
Am Samstag, 17. Juni, ging es endlich los! Mit dem Car wurden wir von Basel, mit Zwischenhalt in Belp, nach Gstaad chauffiert. Im Hotel Gstaaderhof wurden wir sehr freundlich vom Hotelpersonal empfangen. Eine herzliche Begrüssung durch Christof Huber, den Chef des Hauses, ein grosszügiger Apéro, und schon fühlten wir uns wie daheim!
Am Sonntag besuchten wir den Gottesdienst in Zweisimmen. Von jetzt an war auch Angelika Löhrer mit von der Partie. Am Sonntagabend stiessen Pfarrer Kemmler und Pater Hashbin Antony zu unserer Gruppe. Am Montag stand ein Spaziergang um den Lauenensee auf dem Programm, am Dienstag ein Besuch im Scherenschnittmusem in Château d'Oex. An den Vormittagen konnten die Seniorinnen und Senioren Gstaad erkunden oder sich anderweitig verweilen. Ab Dienstag war auch Bernhard Fischer Teil unserer Gruppe. Der Mittwoch war für einen Ausflug auf den Bühlberg oberhalb Lenk reserviert. Am Donnerstagnachmittag machten sich einige trotz Regen mit dem Postauto,auf den Weg nach Les Diablerets. Das Wetter beruhigte sich, und am Freitag konnten wir bei schönem Wetter und Sonnenschein mit der Gondel nach Wispile, einem Aussichtspunkt oberhalb Gstaads, fahren. Das Ende unserer Ferienwoche kam immer näher, und es hiess packen und sich verabschieden.
Während der ganzen Woche sind wir vom Hotelpersonal mehr als nett und freundlich behandelt und umsorgt worden, wir haben gegessen wie die Könige, und die Stimmung unter den Teilnehmenden war einfach nur super. Ein grosses Danke an Vreni und Erich für die gute Vorbereitung und Durchführung. Auch unserem Chauffeur Daniel, der uns alle am Samstag wieder gut heimgefahren hat. *Das Ferienteam*

M. Mekkattu

VORANZEIGE

Sonntag, 13. August, 10 Uhr
Willkommensgottesdienst für José Lucien Monemo Monsengo und Familiengottesdienst zum Schulanfang, anschliessend Grillfest.

Allerheiligen

Im Leben vorausgegangen
ist uns am 20. Juni Elfriede Starck-Henzi (*1929), Holeestr. 119. Gott nehme sie auf in sein Reich und gebe den Angehörigen und Freunden Kraft und Trost.

Rosenkranz
Während der Sommerferien findet am Montag um 15 Uhr kein Rosenkranz statt.

Friede in Gerechtigkeit
Bittgang nach Mariastein
Mittwoch, 19. Juli, 15.30 Uhr Abmarsch bei der Tramendstation Nr. 8 Neuweilerstrasse – 19.00 Uhr heilige Messe in der St.-Josefs-Kapelle.

Gerne verdanken wir die Opfer

4.6. Asco	303.70
11.6. Ingenbohler Schwestern	260.75
17.6. Papstopfer/Peterspfennig	165.30
18.6. Flüchtlingshilfe der Caritas Schweiz	239.60
25.6. Missionsarbeit südafrikanische Malteser	831.30
2.7. Universität Bethlehem	200.10

VORANZEIGE

Pfarreifest Allerheiligen
Samstag, 26. August, 10 bis 21 Uhr
Quartier-Flohmarkt, 10 bis 17 Uhr

Sacré-Cœur

Quêtes
15 et 16 juillet: pour «Le Pont»
22 et 23 juillet: pour Miva

Confessions individuelles par un prêtre de l'Opus Dei
Mardi 18 juillet à 15.00

Les locaux paroissiaux seront fermés du 3 juillet jusqu'au 11 août inclus (il n'est pas possible de louer les salles durant cette période). Le secrétariat paroissial sera fermé du 26 juin au 14 août inclus. Du 5 juillet au 11 août, les messes en semaine seront célébrées uniquement le 1er et 3e mercredi à 9 h et les jeudis à 18 h.

F. Bingler

St. Marien

Frauengemeinschaft
Mit grosser Freude durften wir wieder einen wunderbaren Gottesdienst unter dem schönen Kastanienbaum erleben. Er stand ganz unter dem Zeichen der Dankbarkeit.
Anstelle der Fürbitten wurde dieses Mal unser Dank ausgesprochen:
«Gütiger Gott,
heute sind wir zusammen gekommen, um zu danken für alles, was Du uns in unserem Leben schon geschenkt hast.
Danke, dass wir uns hier in Gemeinschaft treffen können, an diesem schönen Ort.
Danke, für unsere Verwandten und Freunde, welche uns oft tragen, wie ein festes Netz, das auch in schweren Zeit Halt gibt.
Danke, dass Du uns den Glauben geschenkt hast durch unsere Eltern, Seelsorgerinnen und Seelsorger, und Frauen und Männer, die uns ein lebendiges Beispiel gegeben haben.
Danke, dass wir in einem Land leben dürfen ohne Krieg, mit guter medizinischer Versorgung, genügend Lebensmitteln und einer Wohnung.
Es gibt noch vieles, wofür wir danken können, wir tragen es in unserem Herzen, stellvertretend auch für alle, welche heute nicht bei uns sein können.

Fotos: Pfarramt

Wir loben Dich, heute und alle Tage unseres Lebens. Amen.»

Elisabethenwerk
Gerne ladet Sie das Team zum nächsten Mittagstisch am Donnerstag, 27. Juli, nach der Messe um 12.15 Uhr herzlich ein. Über Ihre Anmeldung freut sich Béa Starck, Tel. 061 271 58 47.

POLNISCHE KAPLANEI IN ALLERHEILIGEN

Jeden Sonntag ab 11.30 Uhr Beichtgelegenheit und um 12.00 Eucharistiefeier (polnisch).

SLOWAKISCHE GEMEINSCHAFT IN ALLERHEILIGEN

17.30 Eucharistiefeier (slowakisch) jeden 1. und 3. Sonntag im Monat, ausser während der Sommerferien vom 9. Juli bis 27. August.

UNGARISCHE GEMEINSCHAFT IN SACRÉ-CŒUR

Sonntag um 15 Uhr (unregelmässig).

UKRAINISCH-GRIECHISCH-KATHOLISCHE GEMEINSCHAFT IN ST. MARIEN

15.00 Uhr (ukrainisch), jeden 2. und 4. Sonntag im Monat.

AGENDA

Abkürzungen: Allerheiligen (AH), Sacré-Cœur (SC), St. Marien (StM)

Samstag, 15. Juli
18.00 SC Messe anticipée du dimanche
Sonntag, 16. Juli
10.00 AH Eucharistiefeier
10.30 SC Messe
11.30 AH Beichte (polnisch)
12.00 AH Eucharistiefeier (polnisch)
12.00 SC Messe (philippinisch)
18.00 StM Eucharistiefeier
Montag, 17. Juli
20.00 StM Rosenkranz
Dienstag, 18. Juli
12.15 StM Eucharistiefeier
19.30 StM Bibelteilen
Mittwoch, 19. Juli
9.00 SC Messe
12.15 StM Eucharistiefeier
15.30 AH Frieden in Gerechtigkeit, Bittgang nach Mariastein, 19 Uhr Gottesdienst in der St. Josefs-Kapelle
18.30 AH Eucharistiefeier, JM für Josefine Winter-Hafner
Donnerstag, 20. Juli
12.15 StM Eucharistiefeier
18.00 SC Messe
Freitag, 21. Juli
12.15 StM Eucharistiefeier, JM für Ernst Wittlin-Mantelli
Samstag, 22. Juli
18.00 SC Messe anticipée du dimanche
Sonntag, 23. Juli
10.00 AH Eucharistiefeier
10.30 SC Messe
11.30 AH Beichte (polnisch)
12.00 AH Eucharistiefeier (polnisch)
15.00 StM Messe (ukrainisch) 2. und 4. Sonntag im Monat
18.00 StM Eucharistiefeier
Montag, 24. Juli
20.00 StM Rosenkranz
Dienstag, 25. Juli
12.15 StM Eucharistiefeier, JM für Albert und Jeanne Ganter-Kunz sowie Tochter Marie-Louise, Odile Ganter
Mittwoch, 26. Juli
12.15 StM Eucharistiefeier
18.30 AH Eucharistiefeier, JM für Mario Lombardi-Klumpp, Franca Willems-Lombardi, Hanspeter Forlen-Kobi
Donnerstag, 27. Juli
12.15 StM Eucharistiefeier zusammen mit dem Elisabethenwerk JM für Verstorbene der Familie Holubetz-Schwab; M für Fredy Rutschmann. Anschliessend Mittagstisch mit Anmeldung,
15.00 AH Gottesdienst im Generationenhaus mit Pfr. Beni Schubert, ERK
18.00 SC Messe
Freitag, 28. Juli
12.15 StM Eucharistiefeier
Samstag, 29. Juli
16.30 Ökumenische Vesper im Münster
18.00 SC Messe anticipée du dimanche

Kontakt
Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf Seite 16.

Seelsorgeraum Heiliggeist

Anne Lauer

Mauer am Weinberg.

Mit meinem Gott überspringe ich Mauern, Psalm 18,30

Auf unserem Pilgerweg im Juni haben wir an einem Tag besonders auf Mauern geachtet. Wir haben Mauern gesehen aus Beton, Mauern aus Stahl, Mauern aus Pflanzen, Mauern aus Stein und Mauern aus Holz.

Wir haben Mauern gesehen, von denen wir den Eindruck hatten, hier sollen Menschen ferngehalten werden, Mauern, die unüberwindbar waren. Wir haben Hausmauern gesehen, die mal mehr und mal weniger massiv waren.

Wir haben aber auch Mauern gesehen, die durchlässig waren, über die Blumen oder andere Pflanzen gewachsen sind. Wir haben Mauern gesehen, die zusammengebrochen sind.

Wir haben Stützmauern gesehen, über die ein Uferweg führte, und Mauern an einer Schifflände, an der Schiffe anlegen und abfahren.

Mauern sind von Menschen gemacht. In der Natur gibt es zwar keine Mauern, aber es gibt Wände und andere Grenzen: Felswände, unüberwindbare Feuer und Wassermassen, Flüsse, undurchdringbare Wälder.

Mauern trennen, halten ab, schaffen Abstand und wollen auf Abstand halten. Mauern können aber auch schützen und stützen. Sie können Sicherheit und Geborgenheit schenken, wie tragende Hausmauern im Innern eines Hauses oder wie Stützmauern am Seeufer. Mauern können auch Leben schützen und bewahren.

In Psalm 18,30 spricht ein Beter oder eine Beterin: «Mit meinem Gott überspringe ich Mauern.»

Ich vermute, dass damit nicht schützende Mauern gemeint sind, die es zu überspringen gilt, sondern Mauern, die das Leben behindern, Mauern, die vom guten Leben abhalten und ausschliessen, Mauern, die verhindern, dass das «Leben in Fülle» sich unter Menschen entfalten kann.

Wir Menschen bauen leider immer wieder lebensfeindliche Mauern auf, die uns oder andere vom guten Leben ausschliessen.

Das können starre Regeln oder Vorurteile sein, Traditionen, die Menschen aus der Gemeinschaft ausschliessen. Ich lese Psalm 18 so, dass solche lebensfeindlichen Mauern mit Gottes Hilfe übersprungen und überwunden werden können. In der Tradition von Psalm 18 steht auch Jesus. Jesus hat Menschen geholfen, trennende und lebensfeindliche Mauern zu überspringen. Jesus hat Menschen Wege gezeigt, die sie von einem ausgeschlossenen Leben zurückführten in ein Leben in der Gemeinschaft mit anderen, in ein Leben, in dem sie wieder anerkannt und wertgeschätzt wurden. Viele Heilungs- oder Wundergeschichten erzählen davon: Ich denke an die Heilung des Blindgeborenen oder an den Gelähmten, den seine Freunde auf einer Bahre über das Dach eines Hauses in die Nähe von Jesus bringen.

An der Lebensgeschichte Jesu und seiner Freunde und Freundinnen können wir zudem ablesen, wo die Kraft entsteht, mit der lebensfeindliche Mauern übersprungen werden. Diese Kraft kann gross und stark werden, und sie kann sich entfalten «da, wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.» (Mt 18,20).

Anne Lauer

MITTEILUNGEN

Öffnungszeiten Pfarramt
In der Sommerferienzeit bis 11. August ist das Sekretariat nur morgens geöffnet von 8.30 bis 11.30 Uhr.

Öffnungszeiten Pfarreizentrum
Vom 10. Juli bis 13. August ist das Café jeweils nur am Mittwoch von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Gesucht: Mithilfe im Pfarreizentrum L'Esprit
Wir suchen Menschen, die Zeit und Lust haben, uns im L'Esprit hin und wieder bei verschiedenen Aufgaben zu unterstützen. Haben Sie Freude am Servieren, am Kochen, sind Sie bereit, mal für einen Anlass Tische aufzustellen oder Gastgeber zu sein? Gerne kommen wir mit Ihnen darüber ins Gespräch. Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme unter info@lesprit.ch.

GLAUBEN WEITERGEBEN

Offline
macht Sommerpause. In der Zwischenzeit entsteht bereits unser Programm für das 2. Halbjahr. Über unsere Homepage www.offline-basel.ch können Sie mitverfolgen, wie unser Programm wächst. Zu den Veranstaltungen nach der Sommerpause siehe auch unsere Voranzeigen.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer. *Herzliche Grüsse, Anne Lauer und alle Mitarbeitenden von Offline*

Pilgern
Elf Pilgerinnen und Pilger kamen mit uns Ende Juni auf den Weg. Vier Tage pilgerten wir von Payerne über Lucens, Mézières und Lausanne nach Morges.

Pilgern heisst mit den Füssen beten, der Weg bot uns immer wieder Themen, um mit Gott verbunden ins Gespräch zu kommen. Wir spürten die Sommerhitze, hatten Gewitter im Nacken und den Rucksack auf den Schultern. Nahmen den Fluss wahr, die Baumalleen, wunderbare Naturschutzgebiete und das Ufer des Genfersees. Wir sind dankbar, dass wir alle wieder gesund und bereichert heimgekehrt sind. Gerne nehmen wir Sie in ein paar Bildern mit auf unseren Weg. *Ruth Meyer*

Ruth Meyer

Anne Lauer

Ruth Meyer

Anne Lauer

Anne Lauer

GLAUBEN FEIERN

Delia Ebi

Firmgruppe mit Firmbegleitenden und Bischof Felix Gmür vor der Heiliggeistkirche.

Rückblick Firmung
Am Samstag, 3. Juni, wurden 23 junge Männer und Frauen aus der Pfarrei

Heiliggeist gefirmt. Bischof Felix Gmür spendete ihnen das Sakrament der Firmung.
Der festliche Gottesdienst wurde von den Jugendlichen mitgestaltet. Wir möchten uns herzlich bei Bischof Felix bedanken und wünschen den Neugefirmten alles Gute für die Zukunft und Gottes Segen auf ihrem weiteren Lebensweg.

SOLIDARITÄT

Kollekte vom 16. Juli
HG: Lourdes Pilgerverein

Kollekte vom 23. Juli
HG: Miva Christophoruskollekte

Ergebnisse
HG: 25.6. Papstkollekte/
Peterspfennig, Fr. 261.15

BEGEGNUNG

Apéro Heiliggeist
In den Sommerferien haben sich leider nur wenige Gruppierungen bereit erklärt, einen Sonntagsapéro zu organisieren. Vielleicht findet sich jeweils kurzfristig eine Gruppe, die das L'Esprit öffnet, damit ein Apéro stattfinden kann. Interessenten/innen dürfen sich gerne bei Ruth Meyer melden.

Sommerbummel Frauengemeinschaft
Der Sommer-Znüni-Bummel in die Grün 80 der Frauengemeinschaft findet am Dienstag, 18. Juli, statt.
Wir treffen uns um 9.15 Uhr bei der Heiliggeistkirche oder 10.00 Uhr im Selbstbedienungsrestaurant Seegarten.

Gehirnjogging
Am Donnerstag, 20. Juli, 15.00 Uhr, sind Sie herzlich eingeladen ins L'Esprit zu neuen, abwechslungsreichen Übungen. Machen Sie mit und bleiben Sie geistig fit. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, gemeinsam Kaffee und Tee zu trinken.
Ich bitte um Anmeldung bis Mittwochmittag, 19. Juli, an E-Mail hella.grunwald@rkk-bs.ch oder unter Telefon 061 204 40 06.

Kaffee und Gipfeli in Don Bosco
Am Donnerstag, 27. Juli, sind Sie ab 9.45 Uhr eingeladen zu Kaffee und Gipfeli mit Christa Fräulin. Wir bitten um einen Kostenbeitrag von Fr. 2.– pro Gipfeli und Fr. 2.– pro Kaffee/Tee. Sie dürfen gerne auch erst um 10.00 oder 10.30 Uhr kommen. Im Anschluss um 11.00 Uhr Gottesdienst in der Kapelle.

Erster-August-Grill
An unserem Nationalfeiertag laden wir Sie ein zum gemütlichen Beisammensein nach dem Gottesdienst.
Es wird grilliert und es gibt Salate und Dessert.
Wir freuen uns über Beiträge zum Salat- und Kuchenbuffet (bitte nach Möglichkeit voranmelden).
Wir sind wegen der Planung froh um Ihre Anmeldung bis zum 27. Juli an E-Mail hella.grunwald@rkk-bs.ch oder an das Pfarramt, Tel. 061 331 80 88. Wir freuen uns aber auch über Ihre spontane Teilnahme.

SPANISCHSPRACHIGE MISSION

Para una información detallada sobre las celebraciones y actividades de la Misión de Lengua Española, por favor, consulte la página 26.

ENGLISCHSPRACHIGE GEMEINDE (ESRCCB)

During the school holidays our Sunday Mass continues at the regular time of 17.30 each week.
Father Antony will be celebrating Mass while Father Sibi is on vacation in India.
During the school holidays there will be no Word of God for the younger children during Mass.
We wish all community members happy holidays and safe travels.

VORANZEIGEN

Kurs «Maria – eine besondere Frau entdecken»
Der Mariakurs wird zum 2. Mal angeboten – diesmal am Nachmittag in der Kapelle Don Bosco.
Maria zeigt sich auf vielfältige Art und Weise, sorgt für rege Diskussion unter den Konfessionen. Sie wird als Himmelskönigin verehrt und als einfache Frau aus Nazareth ist sie Schwester im Glauben.
Der Kurs gibt einen Einblick in Geschichte, Ikonographie und Theologie und öffnet so neue Zugänge zu dieser vielschichtigen und faszinierenden Frau.
Flyer mit Kursdaten, Kursort und weiteren Informationen liegen auf oder können unter www.heiliggeist.ch/aktuell bzw. www.offline-basel.ch (Neuigkeiten) heruntergeladen werden. Fragen zum Kurs beantwortet Katrin Schulze. Anmeldung bis 11. August im Sekretariat Heiliggeist oder per E-Mail an katrin.schulze@offline-basel.ch.

Einführungskurs «Kontemplatives Gebet»
Am 17. August beginnt wieder der Einführungskurs in das kontemplative Gebet. Diese einfache, stille Form des Betens wird auch Herzensgebet oder Jesusgebet genannt.
In fünf Abenden und einem Intensivtag führt der Kurs Schritt für Schritt zum einfachen Dasein in der Gegenwart Gottes. Der kontemplative Weg ist ein Weg zu sich selbst, zur Tiefe des eigenen Herzens und zu unseren inneren Quellen.
Er vertieft die Gottesbeziehung und fördert eine realitätsbezogene, alltagstaugliche Spiritualität.
Flyer mit Kursdaten, Kursort und weiteren Informationen liegen auf oder können unter www.heiliggeist.ch/aktuell bzw. www.offline-basel.ch (Neuigkeiten) heruntergeladen werden.
Fragen zum Kurs beantwortet Katrin Schulze. Anmeldung bis 15. August – der Kurs wird ab fünf Teilnehmenden durchgeführt.

Nutzer/innenversammlung L'Esprit
Am Donnerstag, 17. August, um 19 Uhr, Sitzungszimmer grün, laden wir alle Verantwortlichen von Vereinen und Gruppierungen, die regelmässig das L'Esprit nutzen, ein zur Nutzerversammlung.
Uns ist es wichtig, über das neue Konzept und die damit zusammenhängenden Strukturen ins Gespräch zu kommen.
Besten Dank für eine Anmeldung unter info@lesprit.ch

Araceli Espinoza und Ruth Meyer

AGENDA

Abkürzungen: Heiliggeist (HG), Don Bosco (DB), Bruder Klaus (BK)

15. Sonntag im Jahreskreis
Sonntag, 16. Juli
10.30 HG Kommunionfeier (K. Schulze)
10.30 BK Santo Rosario
11.00 BK Eucaristía en español
17.30 BK Mass in English
Dienstag, 18. Juli
14.15 HG Rosenkranz
18.00 BK Gottesdienst
Mittwoch, 19. Juli
9.30 HG Gottesdienst
Donnerstag, 20. Juli
Hl. Margareta
11.00 DB Gottesdienst. Gedächtnis für Theodor Zimmermann
Freitag, 21. Juli
Hl. Laurentius
19.00 BK Eucaristía en español
16. Sonntag im Jahreskreis
Sonntag, 23. Juli
10.30 HG Eucharistiefeier (M.-A. Wemmer/A. Lauer)
10.30 BK Santo Rosario
11.00 BK Eucaristía en español
17.30 BK Mass in English
Montag, 24. Juli
Hl. Christophorus
9.30 HG Gottesdienst JZ für Robert und Gertrud Wenger-Wyss, Josef und Olga Fleury-Degen, Sr. Agnes Gürtler, Alessandro Sammarruco
Dienstag, 25. Juli
Hl. Jakobus
14.15 HG Rosenkranz
18.00 BK Gottesdienst Gedächtnis für Christian und Rafaël Kunzelmann
Mittwoch, 26. Juli
Hl. Anna und hl. Joachim
9.30 HG Gottesdienst mit Totengedenken JZ für Gisella Villabruna-Busana Gedächtnis für Gertrud Gasser-Vogel
Donnerstag, 27. Juli
11.00 DB Gottesdienst
Freitag, 28. Juli
19.00 BK Eucaristía en español

Scannen Sie diesen QR-Code ein und Sie finden direkt zu unserer Homepage.

Kontakt
Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf Seite 16.

Seelsorgeraum St. Clara

Fotos: J. Steinhoff/Alexander Schmid

Zwei glückliche Organisten beim Abbauen der italienischen Orgel.

Neue Töne in St. Clara

Eine historische italienische Chororgel des 17./18. Jh. findet in der Clarakirche ihren neuen Platz

Kennen Sie das Gleichnis in der Bibel, bei dem von der kostbaren Perle (Mt 13, 45-46) oder vom Schatz im Acker die Rede ist? So ähnlich erging es mir beim Erstellen des Nachlasses von Prof. Dr. Rudolf Ewerhart in Wassenach von Juli 2022 bis März 2023, dessen Tasteninstrumentensammlung (70 Tasteninstrumente, darunter 5 Orgeln) im vergangenen März versteigert wurde. Als dann endlich der Tag der Auktion da war, hätte ich es mir nicht träumen lassen, dass ich am Abend der glückliche Besitzer der ältesten historischen Orgel aus diesem Nachlass bin. In Augsburg aufgewachsen, der Stadt der Renaissance – deren Musiker schon während der Zeiten der Fugger nach Venedig zur Ausbildung geschickt wurden (u.a. Hassler, Erbach) – interessierte ich mich schon früh für die italienische Musik der Renaissance und des Frühbarocks. Hätte ich mir da einmal träumen lassen, solch ein Instrument besitzen zu dürfen?

Das fünfregistrige Instrument, von dem die Rede ist, entstand um 1700 in der Emilia Romagna, vermutlich im Umkreis von Modena/Sassuolo, und besitzt 181 Pfeifen. Sassuolo ist übrigens der Nachbarort der Ferrari-Werkstätten.

Zwischenzeitlich konnte ich in einer deutschen Orgelbaufirma das Instrument restaurieren und reinigen. Die ersten frischen und silbernen Klänge sind überwältigend. Wie wird dieser «Schatz» erst in der Clarakirche mit ihrem schönen Hall klingen? Als ich übrigens meinem Kollegen Armin Böck von meinem Glück erzählte, war er gleich so begeistert, dass er mit mir das Instrument in Schloss Wassenach abholte. Beide lieben wir die Musik Italiens. Wo ist das Wasser am Reinsten, wenn nicht an der Quelle? Anderes gesagt: Wo klingt die Musik der Zeit typischer als an einem originalen Instrument? Ja, wer von einer Sache begeistert ist, dem geht das Herz über – vielleicht ein Stück Himmelreich auf Erden? Ab dem 24. Juli wird die Orgel im Chorraum der St. Clarakirche aufgebaut. Sie wird als Leihgabe in der Nische gegenüber der Sakristei ihren Platz finden.

Der Aufbau erfolgt dabei ganz ohne

Schrauben.

Sie ist aktuell die älteste italienische Orgel in Basel. Sie funktioniert als historisches Instrument einwandfrei und kann auch ohne Strom gespielt werden. Die «Kollaudation» und die Vorstellung des Instrumentes findet am 27. August im und nach dem Gottesdienst um 10 Uhr statt. Ein erstes Konzert mit dem neuen Instrument erklingt am 27. August um 19.30 Uhr bei freiem Eintritt. Es musizieren Armin Böck und Alexander Schmid.

Wussten Sie, dass die Metzlerorgel auf der Empore der St. Clarakirche in diesem Jahr am 23./24. Oktober ihren 30. Geburtstag feiert?

Aus diesem Grund findet ein kleines Orgelfestival vom 21. bis 27. Oktober jeweils um 18.30 Uhr mit Orgelkonzerten statt. (Ausnahme: Sonntag, 22.Oktober um 16.30 Uhr.) Auch hierfür schon eine herzliche Einladung.

Alexander Schmid, Kirchenmusiker

So sieht die Orgel dann komplett zusammengesteckt aus.

MITTEILUNGEN

Die Kollekte

15./16. Juli

Ärzte ohne Grenzen

Seit 50 Jahren leistet Ärzte ohne Grenzen dort medizinische Hilfe, wo Menschenleben bedroht sind. Vor allem bewaffnete Konflikte, aber auch Epidemien und Naturkatastrophen oder die Ausgrenzung vom Gesundheitswesen sind Gründe für ihre Einsätze. Für diese Situationen werden angemessene medizinische und logistische Ressourcen benötigt.

Mit dieser Kollekte wollen wir die Arbeit von Ärzte ohne Grenzen unterstützen. Sie helfen damit kranken Menschen, die ausserdem vom Klimawandel, von Armut oder von Krieg betroffen sind. Vielen Dank für Ihre Hilfe.

22./23. Juli

Christophorus Kollekte/miva transportiert Hilfe

Entwicklung verläuft nie linear. Kriege, Unruhen und Naturkatastrophen hintern Menschen, Fortschritte zu erzielen. Das Hilfswerk miva leistet seit über 90 Jahren einen wichtigen Beitrag, um Leiden zu mindern und nachhaltige und langfristige Hilfe zu leisten. Durch geeignete Transport- und Kommunikationsmittel stellt miva lebensnotwendige Verbindungen her und fördert damit die Hilfe zur Selbsthilfe. Transport- und Kommunikationsmittel bedeuten Austausch und Begegnung.

Nur wenn Menschen zu Menschen kommen, wenn Waren und Wissen ausgetauscht werden, kann Veränderung vorangetrieben werden und Neues entstehen. Kinder benötigen Bildung, Kranke brauchen Medikamente und Bedürftige brauchen Beistand.

Mit Ihrer Spende helfen auch Sie. Herzlichen Dank dafür!

Kollekten – Spenden

18.6. Flüchtlingshilfe der Schweizerischen Caritas (Luzern)	1016.55
25.6. Papstopfer/Peterspfennig	876.15

Wir danken herzlich für jede Gabe!

CHRONIK

Unsere Verstorbenen
Bei dir, Herr, ist die Quelle des Lebens. In deinem Licht sehen wir das Licht.
Psalm 36.10

8. Juni, Johann Josef Wüst (geb. 29. Juni 1956). Wir bewahren Johann Josef ein treues Andenken und bleiben mit ihm und den Angehörigen im Gebet verbunden.

BEICHTE UND VERSÖHNUNG/ OFFENES OHR/SEGNUNG

Beichte in der Kirche St. Clara
Samstag, 15.45 bis 16.45 Uhr

GOTTESDIENSTE

Am 16. Juli laden die Karmeliter zum Hochfest der Mutter Gottes vom Berge Karmel und anschliessendem Abendessen ein.
Um 19 Uhr findet anlässlich des Hochfestes der Mutter Gottes vom Berge Karmel eine Eucharistiefeier in St. Joseph statt.
Anschliessend laden die Padres alle Gottesdienstbesuchenden zu einem Abendessen ins Karmelitenkloster «Prophet Elias» ein.
Wenn jemand etwas zu essen mitbringen möchte, dann melde er sich bitte spätestens einen Tag vorher bei Pater Austin, Telefon 0786 40 11 67.

GEBET

Rosenkranz

St. Clara	Mo bis Sa 8.45–9.15 Uhr
St. Joseph	Mo und Do 17.00 Uhr
	Mi 16.00 Uhr (englisch)
St. Michael	Di 18.15 Uhr

Anbetungszeit
Vor dem Allerheiligsten Altarsakrament besteht montags bis samstags von 10 bis 12 Uhr in der Kirche St. Clara die Möglichkeit zur stillen Anbetung.

VERANSTALTUNGEN

Am Mittwoch, 16. August, lädt das Frauenforum St. Michael herzlich zum Tagesausflug nach Sulzburg im Schwarzwald ein. Eingeladen sind alle Frauen aus der ganzen Pfarrei, die gerne mit uns auf einen Ausflug kommen! Mit einer geführten Besichtigung der Sehenswürdigkeiten von Sulzburg, einem Mittagessen im Waldhotel, einem kurzen Halt beim jüdischen Friedhof und anschliessender Heimfahrt durch den Schwarzwald. Besammlung: 9.20 Uhr vor der Kirche St. Michael. Abfahrt: 9.30 Uhr mit dem Car. Rückkehr: ca. 18.00 Uhr. Kosten: Fr. 78.– für Fahrt und Mittagessen (Getränke, Kaffee, Dessert: individuell). Mitnehmen: ID oder Pass, Euro. Anmeldung bis Montag, 7. August, an Margrit Fischer, Telefon 061 601 70 59, E-Mail margrit.f@sunrise.ch, oder Catherine Hengartner, Telefon 061 601 64 96, E-Mail uhengartner@sunrise.ch.

Die Vorstandsfrauen des Frauenfoums St. Michael

ESSEN UND TRINKEN

Mittagstisch für jedes Alter
Die Pfarrei St. Clara bietet einmal wöchentlich am Lindenberg 8 einen Mittagstisch an. Jeden Donnerstag um 12 Uhr servieren freiwillige Helferinnen und Helfer ein feines, durch das Ristorante Borromeo (Overall Gastro) mit viel Liebe zubereitetes Mittagessen für Fr. 16.–. Im Preis inbegriffen sind eine Suppe, ein Salat, ein Hauptgang, ein Dessert sowie Wasser und ein Kaffee zum Abschluss. Wir bitten um eine Anmeldung bis jeweils Montag, 16.00 Uhr, an das Pfarramt St. Clara, E-Mail st.clara@rkk-bs.ch oder Telefon 061 685 94 50.
Jung und Alt sind herzlich eingeladen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Bistro Pulpo
Das lauschige, gemütliche und familienfreundliche Bistro Pulpo ist eine kleine Oase der Ruhe und des Genusses im Kleinbasel an der Rheinpromenade am Oberen Rheinweg 89.
Geniessen Sie die entspannte Atmosphäre am Rhein bei einem erfrischenden Getränk, einem schmackhaften Kaffee oder einem leckeren Stück unserer hausgemachten Wähen und Kuchen, und erfreuen Sie sich am herrlichen Ambiente mit Blick auf eine einzigartige Kulisse.
Besuchen Sie unser kleines, aber feines Pulpo-Lädeli in unserem heimeligen Stübli, welches Sie mit einem wundervollen Hauch von kunterbunten und saisonalen Trouvaillen verzaubern wird.
Unsere Öffnungszeiten
Montag bis Freitag: 13 bis 22 Uhr
Samstag und Sonntag: 12 bis 22 Uhr.
Das Pulpo-Team freut sich auf Ihren Besuch.

KARMELITENKLOSTER PROPHET ELIAS

Mörsbergerstrasse 34, 4057 Basel

Abkürzungen:
Klosterkapelle (Kk)
St. Joseph (Jo)

Montag bis Freitag
6.30 Uhr (Kk) Frühgebet
7.00 bis 8.00 Uhr (Kk) gemeinsame Stille (nur Mo und Di)
18.30 Uhr (Jo) Vesper/Abendgebet
19.00 Uhr (Jo) Eucharistiefeier

Erster Samstag im Monat
15.00 bis 17.00 (Kk) stille Anbetung

Samstag des Gebets in der Kirche St. Clara, 15. Juli
Programm:
9.30 Uhr Eucharistiefeier
10.00 bis 16.00 Uhr Anbetung und Beichtmöglichkeiten, dazwischen
12.00 Uhr Andacht
16.00 Uhr eucharistischer Segen

Herzliche Einladung
zu Gebet, Gespräch und Beichte im Karmelitenkloster

AGENDA

Abkürzungen: St. Clara (Cla), St. Michael (Mi), St. Joseph (Jo), St. Christophorus (Chr),

Samstag, 15. Juli
9.00 Jo lat. hl. Messe
9.30 Cla Eucharistiefeier
JZ für Maria Silvestri
17.00 Cla Eucharistiefeier

Sonntag, 16. Juli
Mutter Gottes vom Berge Karmel
10.00 Cla Eucharistiefeier
11.00 Mi kroat. Eucharistiefeier
12.30 Jo engl. Eucharistiefeier
17.00 Jo lat. Hochamt
18.00 Cla Santa Messa italiana
19.00 Jo Eucharistiefeier

Montag, 17. Juli
9.30 Cla Eucharistiefeier
19.00 Jo Eucharistiefeier

Dienstag, 18. Juli
9.30 Cla Eucharistiefeier
19.00 Jo Eucharistiefeier

Mittwoch, 19. Juli
9.30 Cla Eucharistiefeier
19.00 Jo Eucharistiefeier
Ged. für Biju Ambooken

Donnerstag, 20. Juli
9.30 Cla Eucharistiefeier
19.00 Jo Eucharistiefeier

Freitag, 21. Juli
9.30 Cla Eucharistiefeier
19.00 Jo Eucharistiefeier

Samstag, 22. Juli
Hl. Maria Magdalena
9.00 Jo lat. hl. Messe
9.30 Cla Eucharistiefeier
Ged. für Werner Häcki
17.00 Cla Eucharistiefeier

Sonntag, 23. Juli
10.00 Cla Eucharistiefeier
11.00 Mi kroat. Eucharistiefeier
12.30 Jo engl. Eucharistiefeier
14.00 Jo philip. Eucharistiefeier
«Santo Niño de Cebu»
17.00 Jo lat. Hochamt
18.00 Cla Santa Messa italiana

Montag, 24. Juli
Hl. Christophorus
9.30 Cla Eucharistiefeier. JZ: Josephina Röschard-Steinmann und Gatte
19.00 Jo Eucharistiefeier

Dienstag, 25. Juli
Hl. Jakobus
9.30 Cla Eucharistiefeier
JZ für Ruth Matter
19.00 Jo Eucharistiefeier

Mittwoch, 26. Juli
Hl. Anna und hl. Joachim
9.30 Cla Eucharistiefeier
17.30 Jo lat. hl. Messe
19.00 Jo Eucharistiefeier

Donnerstag, 27. Juli
9.30 Cla Eucharistiefeier
JZ für Albert Wagner-Schweizer
19.00 Jo Eucharistiefeier

Freitag, 28. Juli
9.30 Cla Eucharistiefeier
JZ für Elio und Micheline Lurati
Ged. für Antonina Cuzzucoli
19.00 Jo Eucharistiefeier

Scannen Sie diesen QR-Code ein und Sie finden direkt zu unserer Homepage.

Kontakt
Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf Seite 16.

Alle Adressen des Pastoralraums Basel-Stadt

PASTORALRAUM BASEL-STADT
Kannenfeldstrasse 35
4056 Basel
pastoralraum@rkk-bs.ch
www.rkk-bs.ch/pastoralraum
www.facebook.com/katholischbasel

Pastoralraumleitung
Stefan Kemmler, Pastoralraumpfarrer
Tel. 061 386 90 60
Sarah Biotti, Leitung Spezialseelsorge
Tel. 079 174 18 93

Sekretariat Pastoralraumleitung
Thomas Büchler, Tel. 061 386 90 60

Rektorat Religionsunterricht
Andrea Albiez, Tel. 061 690 28 81

Kath. Sozialberatung Stadt Basel
Tel. 061 690 97 85
sozialberatung@rkk-bs.ch

Kantonalkirche
Lindenberg 10, 4058 Basel
Tel. 061 690 94 44, kontakt@rkk-bs.ch

PFARREI ST. FRANZISKUS
Äussere Baselstrasse 168
4125 Riehen
Tel. 061 641 52 22
info@stfranziskus-riehen.ch
www.stfranziskus-riehen.ch

Seelsorge
Dorothee Becker, Gemeindeleitung
dorothee.becker@rkk-bs.ch
Tel. 061 641 52 22
Stefan Kemmler
Leitender Priester
stefan.kemmler@rkk-bs.ch

Sekretariat
Cornelia Rion, Karin Bortolas
Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr,
Di und Do 14.00–16.00 Uhr

Raumreservation
Martha Furrer
martha.furrer@rkk-bs.ch

Sozialdienst
Daniela Moreno Petidier
Tel. 061 601 70 76
daniela.moreno@rkk-bs.ch

Mission für Kroatischsprachige
Pater Petar Topic
Tel. 061 692 76 40/076 331 63 79
petar.topic@bluewin.ch

PFARREI ST. ANTON
Kannenfeldstrasse 35, 4056 Basel
Tel. 061 386 90 60, st.anton@rkk-bs.ch
www.antoniuskirche.ch

Seelsorge
Stefan Kemmler, Pfarrer
Marco Nuzzo, Pfarreiseelsorger
Madleina Signer, Gemeindebildnerin i.A.
Serge Tata, Gemeindebildner i.A.

Sekretariat
Thomas Büchler, Karin Nägeli,
Pia Dongiovanni, Dominik Jungo
Mo–Fr 9.00–12.00, 14.00–16.30

Sozialdienst
Gaetano De Pascale, Sozialarbeiter
Tel. 061 386 90 65
Di, Mi 10.30–12.00 und 14.00–16.00

Petrusbruderschaft
P. Stefan Reiner FSSP
Maison Saint-Pierre Canisius
Chemin du Schoenberg 8, 1700 Fribourg
reiner@fssp.org

Philippinische Mission
P. Antonio Enerio SVD, Postfach 361
6312 Steinhausen
Tel. 076 453 19 58

Slowenische Mission
Pfr. David Taljat
Naglerwiesenstrasse 12, 8049 Zürich
Tel. 044 301 31 32

Syro-Malabarische Gemeinschaft
Pfr. Jose Paryathara
Kaiserstuhlstr, 49, 8172 Niederglatt ZH
Tel. 078 216 79 76
WhatsApp. 0049 157 78 51 60 94
jparyathara@gmail.com

Tamilische Mission
Fr. Douglas Soosaithasan
Ämtlerstrasse 43, 8003 Zürich
Tel. 044 461 56 43

PARROCCHIA DI LINGUA ITALIANA S. PIO X
Rümelinbachweg 14, 4054 Basel
Tel. 061 272 07 09, san.piox@rkk-bs.ch
www.parrocchia-sanpiox.ch

Seelsorge
P. Valerio Farronato, Pfarrer
P. Gustavo Rodriguez Juares, Vikar
Mirella Martin, Seelsorge

Sekretariat
Mirella Martin
Maria Angela Kreienbühl-Baldacci

PFARREI ALLERHEILIGEN
Holbeinstrasse 28, 4051 Basel
Tel. 061 302 39 45/061 272 60 33
allerheiligen@rkk-bs.ch
stmarien@rkk-bs.ch
www.allerheiligen-basel.ch
www.stmarien-basel.ch

Seelsorge
Stefan Kemmler, Pfarradministrator
José-Lucien Monemo Monsengo, Kaplan

Sekretariat
Ruth Hunziker-Schmid
Andrea Moren-Kreuzweger
Mo–Fr 10.00–12.00 Uhr

Gemeinwesen- und Sozialarbeit
Mercy Mekkattu,
Tel. 061 303 80 18/061 272 60 32
sozialdienst.allerheiligen@rkk-bs.ch
sozialdienst.stmarien@rkk-bs.ch

Raumreservation
pfarreiheim.allerheiligen@rkk-bs.ch,
Tel. 061 303 80 18
pfarreiheim.stmarien@rkk-bs.ch,
Tel. 061 272 60 33

Vorort – Neubadstrasse 95
Sekretariat: Fr 8.30–9.30 Uhr
Sozialdienst: Mo 15.30–17 Uhr,
Mi 15.30–16.30

Polnische Mission
Krysztof Wojtkiewicz
Neubadstrasse 95, 4054 Basel,
mkbazylea@gmail.com

Slowakische Mission
Pavol Sajgalik
Brauerstrasse 99, 8004 Zürich
Tel. 044 241 50 22, misionar@skmisia.ch

PAROISSE DU SACRÉ-CŒUR DE BÂLE
Feierabendstrasse 68, 4051 Bâle
Tél. 061 272 36 59
sacre-coeur@rkk-bs.ch
https://sites.google.com/site/paroissesacrecoeurbale/home

Curé
Guy-Michel Lamy, Tél. 061 273 95 26
M. le Curé reçoit les paroissiens sur rendez-vous

Secrétariat
Fabienne Bingler
Mardi et vendredi de 9.00 à 11.30 h

Ungarische Gemeinschaft
Pfr. Istvan Pal, Binningerstr. 45
4123 Allschwil,Tel. 061 321 48 00

PFARREI ST. MARIEN
Holbeinstrasse 28, 4051 Basel
Tel. 061 272 60 33
pfarrei@stmarien-basel.ch
www.stmarien-basel.ch

Seelsorge
Stefan Kemmler, Pfarradministrator
P. Benedikt Locher, Kaplan

Sekretariat
Andrea Moren-Kreuzweger
Di, Mi und Fr 14–17 Uhr

Sozialarbeit
Mercy Mekkattu, Tel. 061 272 60 32
sozialdienst.stmarien@rkk-bs.ch

PFARREI HEILIGGEIST
Thiersteinerallee 51, 4053 Basel
Tel. 061 331 80 88, info@heiliggeist.ch
www.heiliggeist.ch

Seelsorge
Marc-André Wemmer, Pfarrer
Ruth Meyer, Leiterin Entwicklung und Kommunikation
Anne Lauer, Pfarreiseelsorgerin
Katrin Schulze, Pfarreiseelsorgerin
Viola Stalder und
Christine Wittkowski, Kinder/Jugend
Joachim Krause, Kirchenmusiker

Sekretariat
Danila Witta, Patricia Pargger
Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr, 14.00–16.00 Uhr

Sozialdienst
Hella Grunwald, Tel. 061 204 40 06

Misión Católica de Lengua Española
Bruderholzallee 140, 4059 Basel
www.mision-basel.ch
secretaria: Tel. 061 311 83 56
secretaria@mision-basel.ch
lunes y jueves 14.00–18.00
P. Michele De Salvia, misionero
Tel. 061 373 90 39
misionero@mision-basel.ch
María Angeles Díaz Burgos,
asistente pastoral, tel. 061 373 90 38
asistente.pastoral@mision-basel.ch

English Speaking Roman Catholic Community of Basel, Switzerland (ESRCCB)
Kirche Bruder Klaus
Bruderholzallee 140, 4059 Basel
Sibi Choothamparambil, Chaplain
info@esrccb.org, www.esrccb.org

PFARREI ST. CLARA
Lindenberg 8, 4058 Basel
Tel. 061 685 94 50, st.clara@rkk-bs.ch
www.st-clara.ch

Seelsorge
Mario Tosin, Pfarrer
Tel. 061 685 94 50
Susy Mugnes, Pastorale Mitarbeiterin
Tel. 061 685 94 56
Luca Pontillo, Jugendseelsorger
Tel. 061 685 94 61
Marie Hohl, Katechetin
Tel. 061 685 94 54

Verwaltung und Sekretariat
Ariane Beringer
Verwaltung und Kommunikation
Mo, Di, Do, Fr 9.30–11.30 Uhr
Mo, Do 14–16 Uhr

Sozialdienst in Kooperation mit Caritas beider Basel
Ismail Mahmoud, Tel. 061 691 55 55
info@caritas-beider-basel.ch

Apostolat zur Feier der hl. Messe im römischen Ritus in seiner ausserordentlichen Form
Kanonikus Denis Buchholz
Tel. 079 419 42 76
canon.buchholz@institute-christ-king.org

English Speaking Catholic Community
Susy Mugnes, Tel. 061 685 04 56
assunta.mugnes@rkk-bs.ch

Mission für Portugiesischsprachige
Padre Marquiano Petez
Tel. 056 203 00 49
marquiano.petez@kathaargau.ch
José Oliveira, Diácono
Tel. 079 108 45 53
jose.oliveira@kathaargau.ch

Mission für Eritreischsprachige
Katholisch Gééz-Ritus
Gebremeskel Gimie
Tel. 078 926 49 92, gimie1964@gmail.com

Karmelitenkloster
Pater Austin Thayamattu, Prior
Mörsbergerstrasse 34, 4057 Basel
Tel. 061 535 07 21, 078 640 11 67
austintiocd@gmail.com

E-Mail-Adressen: *vorname.name@rkk-bs.ch*